

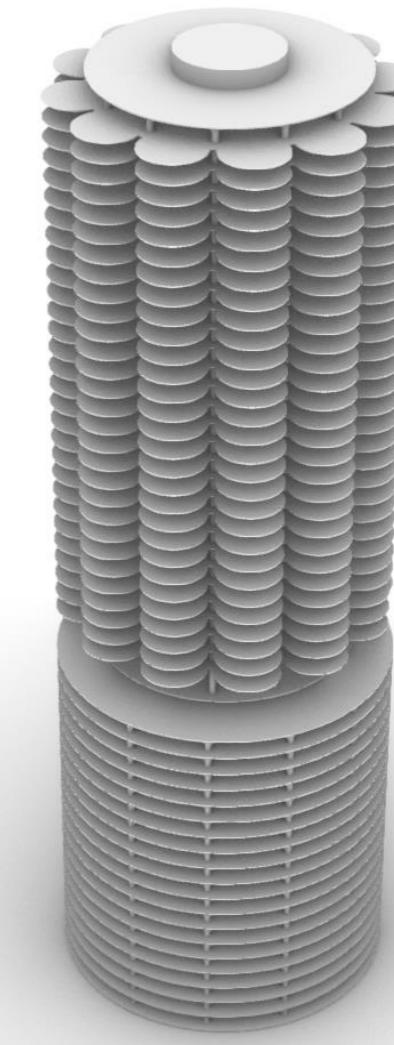
MARINA CITY - CHICAGO

Für mein Abschlussprojekt habe ich einen Hochhausturm entworfen, der von den ikonischen Marina City Zwillingstürmen in Chicago inspiriert ist. Das Design basiert auf einem zentralen, zylindrischen Kern, der als tragende Struktur dient. Die unteren Geschosse des Turms sind als Parkebenen konzipiert und verfügen über eine integrierte Rampe für eine effiziente Fahrzeugführung. Darüber gehen die Parkebenen in die Wohngeschosse über, die sich durch kreisförmige, auskragende Balkone auszeichnen und dem Gebäude eine markante architektonische Form verleihen.

Mein Ziel war es, den Turm so parametrierbar wie möglich zu gestalten, sodass verschiedene Elemente flexibel angepasst werden können. Dazu gehören unter anderem die Anzahl der Etagen, die Größe der Balkone sowie strukturelle Komponenten. Durch diese Herangehensweise kann das Design je nach Anforderungen und ästhetischen Vorstellungen individuell modifiziert werden.

Zylindrischer Kern

Der zentrale Kern gibt der gesamten Struktur Stabilität. Es ist der Ausgangspunkt für alle weiteren Komponenten.

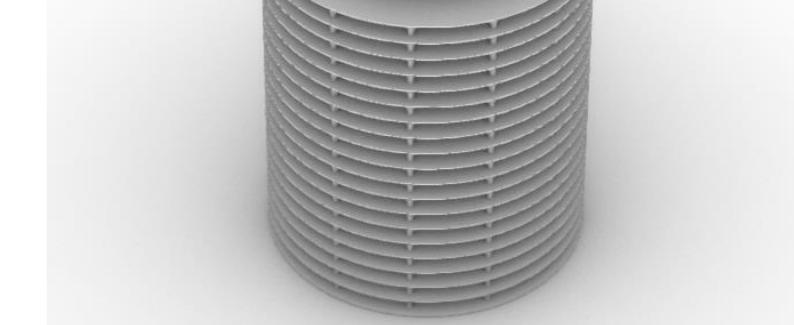


Parkebenen

Die Parkebenen repräsentieren die Basis des Gebäudes und enthalten eine Rampe, die den Fahrzeugfluss gewährleistet. Die Integration von Säulen sorgt für Stabilität.

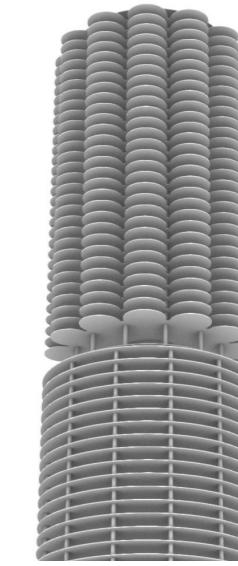
Wohnebenen mit Balkonen

Diese Etagen bilden den Hauptwohnbereich und zeichnen sich durch kreisförmige Balkone aus, die nach außen ragen. Sie sorgen für ein einzigartiges architektonisches Erscheinungsbild.



Spiralförmige Rampe

Die spiralförmige Rampe ist ein funktionales Highlight der Parkebenen und bietet einen dynamischen Kontrast zur restlichen Struktur.



Parametrisierung

Elemente:

Variablen: floor_height, num_parking_floors, num_apartment_floors, radius, etc.

Flexibilität: Änderungen an diesen Parametern erlauben, die Struktur einfach zu modifizieren.